

# Rasselstein-Kraftwerk: Gericht tagt erstmals am 11. Dezember

Anwalt des Privatklägers sieht Chancen und beruft sich auf neue Urteile

IRLICH. „Am Dienstag, 11. Dezember, wird es ernst“, sagt Lars Ebert aus Irlich, „denn dann findet der erste Verhandlungstag über die Klage gegen das Industrieh Heizkraftwerk auf dem Andernacher Rasselstein-Gelände vor dem Obergerverwaltungsgericht Koblenz statt.“ Die um 9.30 Uhr im Sitzungssaal 1 des OVG am Deinhardplatz beginnende Verhandlung ist öffentlich. Ebert, Mitglied des Vereins zur Reinhaltung der Luft im Neuwieder Becken, ist Privatkläger und dementsprechend gespannt auf das Urteil der Richter.

„Der Verein und ich als Kläger sind momentan verstärkt im Dialog mit den Bürgern, werben mit Informationsständen um deren Unterstützung“, berichtet Ebert. Sein Anwalt beurteilt die

Chancen dafür, dass zumindest die Filtertechnik der Anlage verbessert werden muss, als gut.

Er beruft sich dabei auf ein neues Urteil des Bundesverwaltungsgerichts zu „atypischen Ausbreitungsbedingungen“ und eine dadurch gerechtfertigte Abweichung von gesetzlichen Grenzwerten vom April dieses Jahres. Der oberste Richterspruch bestätigt ein Urteil des OVG Saarlouis zu einer Abfallverbrennungsanlage. Die Richter aus dem Saarland bestätigten das Vorgehen der Genehmigungsbehörden. Diese hatten dem Anlagenbetreiber verschärfte, über die Immissionschutzverordnung hinausgehenden Auflagen erteilt.

Einen entsprechenden Antrag hatte Ebert für die Andernacher Anlage im Sep-

tember 2007 bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord (SGD) gestellt. Dieses Begehren hat er nun auch mit der Klage vor dem OVG verbunden. Eberts Ziel: Auf Grundlage der neuen Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts eine deutliche Verbesserung der Immissionssituation für die Neuwieder Bürger durchzusetzen. Vereinfacht gesagt: Ziel ist es, bessere Filtertechnik für eine bessere Luft durchzusetzen.

„Wir sind auf der Zielgeraden, jetzt liegt es auch an der finanziellen Unterstützung der Neuwieder Bürger, ob wir die Chance nutzen, oder ob uns die Luft ausgeht“, meint Ebert abschließend.

■ Informationen über die Aktivitäten des Vereins gibt es unter [www.kein-ihkw-andernach.de](http://www.kein-ihkw-andernach.de)

RZ-Ausgabe AN vom 01.12.2007, Seite 25 